



Erneuerbare Energien im städtischen Umfeld gewinnen

Die ABG FRANKFURT HOLDING setzt sich seit Jahren für die Gewinnung Erneuerbarer Energien in Frankfurt ein und unterstützt damit die politischen Ziele der Stadt Frankfurt am Main.

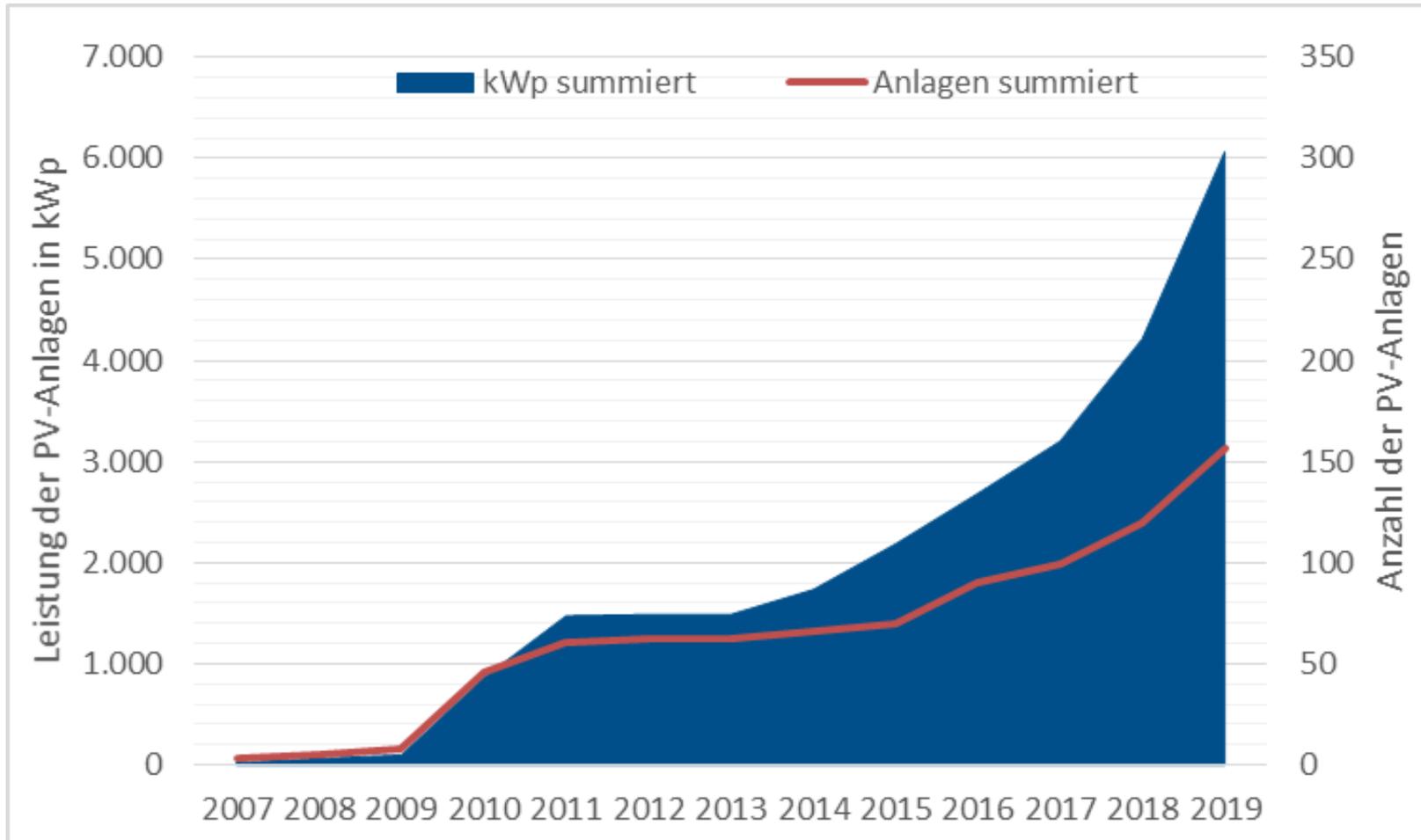
Der „Masterplan 100% Klimaschutz“ der Stadt Frankfurt sieht vor, dass der Energiebedarf im Jahr 2050 zur Hälfte aus Erneuerbaren Energien gedeckt wird, die in der Stadt gewonnen werden. Die Photovoltaik spielt dabei im urbanen Raum eine ganz besondere Rolle.

Auf Dächern der ABG wurden seit 2007:
mit einer Leistung von insgesamt ca.

157 PV-Anlagen
6 MW_{peak} installiert

Das entspricht dem jährlichen Strombedarf von
Dadurch werden eingespart, rund:
Diese Emissionen sind vergleichbar mit:

1.840 Haushalten (bei 920 kWh/kWp, jährl. 3.000 kWh/Haushalt)
2.760.000 Kilogramm CO₂ (bei 0,5 kg CO₂/kWh)
1.380 PKW (bei 12.500 km/a, 7l/100 km, 0,16 kg CO₂/km)



Die Mieter der ABG können von der Energiewende profitieren

Die ABG hat im Jahr 2015 mit dem Aktiv-Stadthaus die Entwicklung des „**Mieterstrommodells**“ in Frankfurt gestartet.

Zusammen mit der **Mainova AG** wurde das Modell zum Erfolg. Durch die Kooperation mit ABG ist Mainova inzwischen **bundesweit Marktführer** für Mieterstrom mit Erneuerbaren Energien*.

Auf Dächern der ABG hat Mainova PV-Mieterstromanlagen mit ca. 3,5 MW installiert.

Den auf den Dächern der ABG produzierten Strom können die Mieter im Rahmen eines exklusiven Stromtarifs zu günstigen Konditionen beziehen.

Auf den Dächern der ABG gibt es noch ein **weiteres großes Potential** für PV-Mieterstromanlagen von mehreren MW.

* Studie Urbane Energie GmbH, München

Europäischer Solarpreis 2015



Foto: Barbara Staubach / ABG

Speicherstraße:
Aktiv-Stadthaus; 769 PV-Hocheffizienzmodule auf dem Dach und 348 weitere an der Fassade



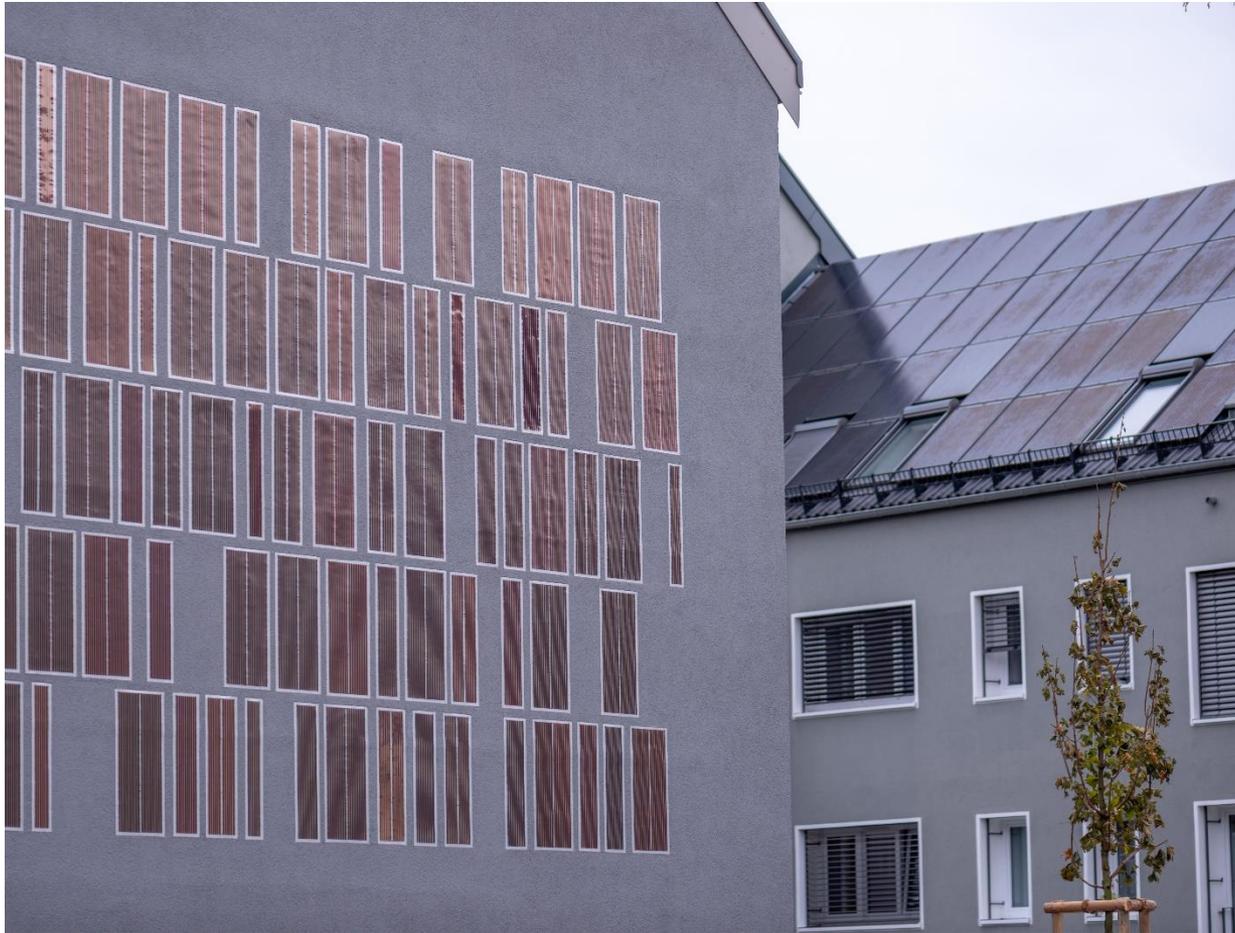
Peter-Zenger-Straße:
184 kWp, 706 PV-Module, Jahresstromproduktion: ca. 166.600 kWh

Hessens größte Mieterstromanlage



Friedrich-Ebert-Siedlung:
1.450 kWp, 4.348 PV-Module, Jahresstromproduktion: ca. 1.340.000 kWh

Preisträger Ideenwettbewerb Klimaschutz der Stadt Frankfurt am Main



Nebenius-Straße:
Dach-PV und Wärmedämmverbundsystem für die Fassade mit Organischer Photovoltaik-Folie